

Das Projekt:

ComIn Women 4.0 folgt dem erfolgreichen Projekt ComIn Women, das von 2018 bis 2021 vom Frauenreferat der Stadt Frankfurt am Main gefördert wurde. Bewährte Projektbausteine wie die berufliche Beratung und mehrsprachige Gruppeninformati- onsangebote werden durch Kleingruppenschulungen zur Vermittlung von digitalen Grundkenntnissen ergänzt. Frauen* werden darin empowert, sich sicher im digitalen Raum zu bewegen!

Kennen Sie Frauen*, für die das Projekt interessant ist? Dann nehmen Sie Kontakt zu uns auf:

Projektleiterin:

Semire Zarei
Mobil: 0175 - 4971783
Telefon: 069 - 91 30 10 26
Fax: 069 - 91 30 10 33
zare@berami.de



**FRAUEN
REFERAT**

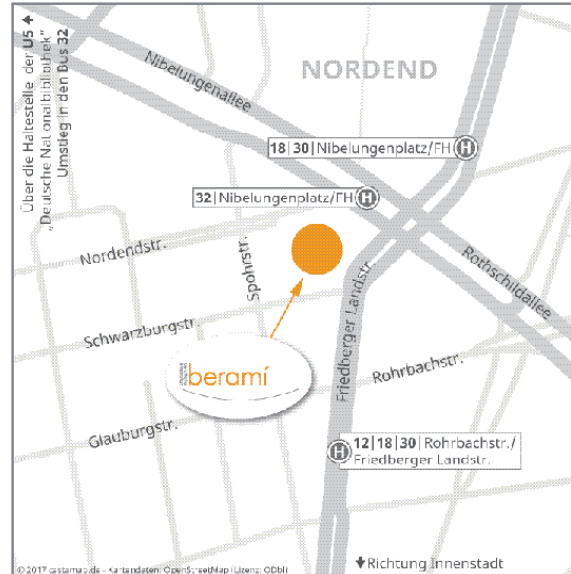
STADT  FRANKFURT AM MAIN

ComIn Women 4.0 wird durch das Frauenreferat der Stadt Frankfurt unterstützt und finanziert.

Kontaktadresse:

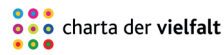
berami berufliche Integration e.V.
Nibelungenplatz 3 / City Gate
60318 Frankfurt
kontakt@berami.de
www.berami.de

Wegbeschreibung:



Öffentliche Verkehrsmittel ab Konstablerwache:

Straßenbahn Linie 18, Station Nibelungenplatz/FH
Straßenbahn Linie 12, Station Rohrbachstraße
Buslinien 30 und 32, Station Nibelungenplatz/FH



berufliche
Integration
berami

ComIn Women 4.0

– Information und berufliche Beratung
für geflüchtete Frauen* in Frankfurt am Main –



ComIn Women 4.0

Geflüchtete Frauen in Frankfurt brauchen gezielte Unterstützung, um gleichberechtigten Zugang zu gesellschaftlicher und beruflicher Teilhabe zu erhalten.

ComIn Women 4.0 bietet für Frauen* ein bedarfsorientiertes Format, das auf ihre besondere Situation zugeschnitten ist. Ziel ist, der drohenden Bildungsbenachteiligung von geflüchteten Frauen entgegenzuwirken.

Geflüchtete Frauen benötigen zu ihrer Orientierung und weiteren Entwicklung:

- umfassende Informationen, die adressatinnen*gerecht aufbereitet und vermittelt werden
- berufliche Beratung und Begleitung
- digitale Grundkompetenzen
- einen geschützten Rahmen, um Vertrauen aufzubauen und motiviert und gestärkt einen selbstbestimmten Weg zu gehen.

beramí informiert Frauen* in ihrem vertrauten Umfeld über das Angebot. In der persönlichen Beratung werden die individuellen Bedarfe der Ratsuchenden* festgestellt und erste Schritte zur beruflichen Entwicklung angestoßen. U.a. haben Frauen* die Möglichkeit, digitale Kompetenzen und Soft Skills zu erwerben.

Angebote

- **Informationsveranstaltungen** u.a. in Frauencafés, Mütterzentren, Kirchen- und Moscheegemeinden mit Unterstützung von Dolmetscher*innen in Farsi, Tigrinya, Arabisch, usw.
Inhalte: Zugang zum Arbeitsmarkt, Anerkennung von ausländischen Bildungsabschlüssen, Deutschunterricht, Schul- und Berufsausbildungssystem in Deutschland, Möglichkeiten der Kinderbetreuung, Vereinbarkeit von Familie und Beruf.
- **Einzelberatung** zu Themen der beruflichen Integration zunächst an Orten, an denen sich geflüchtete Frauen* sicher und vertraut fühlen. Ziel ist, dass die Frauen* mittelfristig eigenständig in die Beratung bei beramí kommen.
- **Kompetenzfeststellung und Bewerbungstraining**
- **Vermittlung** in Qualifizierung, Praktika und Arbeit bzw. Ausbildung

Netzwerk

beramí ist gut vernetzt mit :

- Agentur für Arbeit
- Jobcenter
- Jugend- und Sozialamt
- Stabsstelle Flüchtlingsmanagement
- Psychosoziale Beratungsstellen
- Beratungsstellen zu Gesundheitsthemen und Familienplanung
- Traumaberatung und –therapie
- Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung
- (Asyl-)Rechtliche Beratung
- Träger weiterführender Maßnahmen der Berufsorientierung und Qualifizierung
- Migrant/innenorganisationen, Communities

